

Movie Dinner ist Grosserfolg

Vor einem Jahr wurde das Movie Dinner im Theater Arth neu lanciert – mit grossem Erfolg

■ Von Roger Bürgler

Die Kombination ist definitiv reizvoll. Ein packender Kinofilm, ein dazu abgestimmtes Mehrgangmenü sowie eine einzigartige Ambiance in der Kulisse eines Theaters. Und wenn man dies mit so viel Kreativität und Charme umsetzt wie aktuell das Theater Arth mit seinem Movie Dinner, dann ist auch der Erfolg da. Über 600 Zuschauerinnen und Zuschauer zählte der aktuelle Film «Mein Blind Date mit dem Leben».

Auf Konzept aufgebaut

24 Movie Dinners hat Peter Loser im Theater Arth seit 1998 mit Erfolg umgesetzt. Vor zwei Jahren hat er sich aus dem Theaterbetrieb zurückgezogen, und der neue Eventmanager des Theaters, Thomas Annen, hat die Aufgabe übernommen. Letztes Jahr gab es mit dem grossartigen Film «Florence Foster Jenkins» mit der ebenso grossartigen Meryl Streep einen fulminanten Auftakt. Und dieses Jahr lud man in Zusammenarbeit mit der Schöpfer-Gastronomie zum deutschen Wohlfühlfilm «Mein Blind Date mit dem Leben» rund um die wahre Geschichte des jungen Sali, der, nahezu blind, unbedingt im berühmten «Bayrischen Hof» seine Hoteliersausbildung machen will. «Wir dürfen rundum zufrieden sein», sagte Thomas Annen nach der Premiere am Freitag. «Unser Konzept kommt an. Auch die Detailliebe unseres Dekoteams Made-

leine und Candid Strebel-Meli und der Küche wird sehr geschätzt.» Besonders reizvoll ist auch, dass das Publikum auf einem Holzboden über dem eigentlichen Parkettbereich sowie auf der Bühne sitzt und dort das mehrgängige Essen genießt. «Dafür und auch für das Gesamtkonzept erhalten wir viele Komplimente.» So versteht es sich, dass bislang alle Vorstellungen ausverkauft waren und nur noch für den 20. und 21. April einige Plätze verfügbar sind.



Theater-Arth-Eventmanager Thomas Annen darf rundum zufrieden sein. Das Movie Dinner 2018 ist ein grosser Erfolg.

Bild: Roger Bürgler